

BRASILIEN

Kopfgeld auf Franziskaner ausgesetzt

Henry de Roziers ofm, in Brasilien tätiger französischer Franziskaner und Rechtsanwalt, wird nach Angaben der brasilianischen Polizei von Killern bedroht. Wie die Bischofskonferenz mitteilte, soll der im Amazonas-Teilstaat Para tätige Jurist für umgerechnet 10.000 Euro ermordet werden. Vermutet wird, dass Großgrundbesitzer die Berufskiller angeheuert haben. Der Franziskaner engagiert sich im Kampf der Kirche gegen die Sklavenarbeit.

GENÈVE

Franciscans International (FI)**Wechsel in der Geschäftsführung**

Im Oktober endete nach zehn Jahren die Amtszeit von John Quigley ofm als Geschäftsführer von FI. John Quigley ofm leistete hervorragende Aufbauarbeit und verhalf dieser NGO der franziskanischen Familie zu hohem Ansehen bei den Vereinten Nationen und bei anderen NGOs weltweit, so Markus Heinze ofm, Schatzmeister von FI und Mitglied des Board of Directors.

Anfang 2008 wird in Bangkok ein drittes – neben New York und Genf – internationales Büro von Franciscans International eröffnet, um noch besser für die Menschenrechte auf dem großen asiatischen Kontinent arbeiten zu können.

Weitere Informationen auch zur Arbeit von FI:

www.franciscansinternational.org

BRASILIEN

Franziskanerbischof im Hungerstreik

Seit dem 27. November befindet sich Bischof Luiz Flavio Cappio ofm im Hungerstreik, um gegen die Umleitung des São Francisco-Flusses zu protestieren. Nach Studien lokaler und internationaler Organisationen würden wohl nur ca. vier Prozent des umgeleiteten Wassers der Bevölkerung zugutekommen, der große Rest soll der Bewässerung von Großfarmen und Industrie dienen. Gleichzeitig würde die Lebensader für Millionen Kleinbauern und Indios weiter versiegen, mit unabsehbaren ökologischen Folgen. Obwohl deutlich kostengünstigere und ökologisch verträgliche Alternativmodelle vorliegen, die eine deutliche Verbesserung der Wasserversorgung für die ärmere Bevölkerung bringen sollen, verweigert die Regierung Lula das Gespräch und beauftragt stattdessen das Militär mit der Durchführung und Durchsetzung des Projekts. In einem offenen Brief an Präsident Lula erklärt Bischof Cappio, er werde seinen Hungerstreik erst beenden, wenn das Militär von der Baustelle abgezogen und das Projekt der Flussableitung endgültig gestoppt werde.

Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Unterzeichnung von Unterstützungspetitionen finden Sie auf www.franziskaner.de

USA

Franziskaner zu Haftstrafe verurteilt

Der Franziskaner Louis Vitale ofm und der Jesuit Steve Kelly SJ wurden für ihre Aktionen zivilen Ungehorsams im Kampf gegen Folter zu Haftstrafen von je fünf Monaten verurteilt. Beide hatten sich vor rund einem Jahr an einer Kundgebung bei Fort Huachuca im US-Bundesstaat Arizona beteiligt, wo der US-Militärgeheimdienst unter anderem Einsatzkräfte in Verhörmethoden ausbildet. Offiziell lautete der Schuldspruch im Fall der Ordensmänner auf Hausfriedensbruch und Widerstand gegen die Amtsgewalt. Beide Patres waren schon mehrfach wegen ähnlicher Delikte angeklagt.

MÜNSTER

Fachstelle Franziskanische Forschung eröffnet

Mit einem Festakt in der Münsteraner Diözesanbibliothek, in deren Räumen die Fachstelle angesiedelt ist, wurde am 29. Oktober die Fachstelle Franziskanische Forschung feierlich eröffnet. Vor Vertretern des Bistums Münster, der Universität und zahlreichen Wissenschaftlern aus den Orden und verschiedener Universitäten bekundeten die deutschsprachigen Ordensprovinzen der Franziskaner, Minoriten und Kapuziner damit ihre Absicht, auch künftig eine aktive Rolle in der Wissenschaft zu spielen.

Weitere Informationen: www.franziskaner.de

WÜRZBURG/MÜNSTER

Neuer Fernstudiengang: CCFMC

Der neue Online-Grundkurs zum Franziskanisch-Missionarischen Charisma, der Mitte Januar 2008 starten soll, ist eine Kooperation des CCFMC e.V. und der Philosophisch-Theologischen Hochschule der Kapuziner in Münster. Der Kurs ist konzipiert für franziskanisch motivierte Menschen, die in pastoralen und sozialen Feldern tätig und um eine spirituelle Grundlage ihres Tuns bemüht sind.

Nähere Informationen: www.ccfmc.info und thomas.dienberg@kapuziner.org

FRANKFURT

Franziskanischer Kalender 2008 erschienen

Wie jedes Jahr hat die franziskanische Arbeitsgemeinschaft »Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung« wieder einen Wandkalender für das kommende Jahr herausgegeben. Unter dem Titel »Die Ausgegrenzten umarmen« erinnert der Kalender Monat für Monat auf unterschiedliche Weise an die Begegnungen des heiligen Franziskus mit den Aussätzigen und die Ausgegrenzten in unserer Gesellschaft. Das Kalendarium enthält die Gedenktage der franziskanischen Heiligen und die UN-Gedenktage.

Kosten: 4 Euro zzgl. Versandkosten, ab 10 Exemplare Rabatt.

Bestelladresse: Fraternität der Franziskaner, Sigmund-Freud-Straße 111, 60435 Frankfurt/Main, E-Mail: Markus.Heinze@t-online.de